**Pressemitteilung**



**Deutscher   
Landwirtschaftsverlag GmbH**

Lothstr. 29  
80797 München

Telefon +49 (0)89-12705-448  
Telefax +49 (0)89-12705-84448

kristina.fischer@dlv.de   
www.dlv.de

***Albert Trimborn ist bester Manager***

12.10.2017

**Albert Trimborn (57), Landwirt aus Lohmar, ist Sieger in der Kategorie „Manager“ des CeresAward 2017, des bedeutendsten Preises für Landwirte im gesamten deutschen Sprachraum. Der Award wurde am 11. Oktober im Rahmen der Galaveranstaltung „Nacht der Landwirtschaft“ in Berlin übergeben.**

Nachdem Albert Trimborn den 23 ha großen Bullenmastbetrieb seines Vaters nach seiner Ausbildung zum Landwirt übernahm, vergrößerte er ihn zusammen mit seiner Frau Helga auf 140 ha inklusive Sonderkulturen, wie Spargel, Erdbeeren und Blumen. Zudem etablierte er die regionale Marke „Bauerngut Schiefelbusch“ unter der in 38 Rewe und Edeka Filialen unter anderem die Eier des Betriebs verkauft werden. Seine Tiere liebt Betriebsleiter Albert Trimborn und kümmert sich intensiv um ihr Wohl. Seine 8.000 Legehennen hält Trimborn in Bodenhaltung, seine 60 Kühe im Laufstall, die 60 Mastschweine auf Stroh und die 1.500 Gänse können sich jederzeit auf der Weide frei bewegen.

„*Er kann nicht nur mit seinen Tieren, sondern auch mit seinen Mitarbeitern und Kunden hervorragend umgehen. Daher ist es ihm gelungen, nach seiner Ausbildung den kleinen Betrieb Schritt für Schritt zu einem erfolgreichen Unternehmen auszubauen. Marketing und Öffentlichkeitsarbeit beherrscht der Sieger perfekt.“* urteilte die Fachjury des CeresAward über den Sieger in der Kategorie Manager. So macht der Landwirt seinen Hof nicht nur mit Flyern und Anzeigen bekannt. Er versucht auch in den unterschiedlichen Medien wie Tageszeitungen oder facebook präsent zu sein. So nimmt Trimborn zum Beispiel öffentlich Stellung, wenn Landwirte als Insekten- und Vogelvernichter verunglimpft werden. „*Wir Landwirte bieten auf unseren Höfen beispielsweise für Schwalben einen richtigen Baumarkt. Wir haben Wasserpfützen, Schlamm, Stroh und Heu für deren Nesterbau*“, stellt er klar.

„*Der Manager hat ein schlüssiges Betriebskonzept und setzt dies konsequent um.“*bringt Bernd Trauth von Dow AgroSciences GmbH die Ganzheitlichkeit des Konzepts auf den Punkt.

Die Juroren in der Kategorie Manager waren: Dr. Raimar Assmann, Verband der Landwirtschaftskammern, Josef Koch, agrarheute sowie Katharina Schulz-Schlotter, Dow AgroSciences GmbH.

Gekürt wurde Albert Trimborn im Rahmen der Galaveranstaltung „Nacht der Landwirtschaft“ am 11. Oktober in Berlin. Die Preisverleihung ist ein Branchentreff ersten Rangs, zu der die Veranstalter mehr als 350 Gäste empfingen. Neben Bauernpräsident Joachim Rukwied und führenden Köpfen aus Handel und Industrie gab sich auch Bundesminister Christian Schmidt die Ehre.

**Unter http://www.ceresaward.de/presse-2017 stehen Ihnen ab sofort Porträts aller Siegerinnen und Sieger inklusive hochwertigen Bildmaterials zur Verfügung. Ab 14:00 Uhr finden Sie dort außerdem Bildmaterial von der Preisverleihung. Footage-Material unseres Filmteams können Sie bei Bedarf unter** [**kristina.fischer@dlv.de**](mailto:kristina.fischer@dlv.de) **anfordern.**

**Hintergrund**

**Ablauf:** Der *CeresAward* wurde 2014 erstmals verliehen und von Branchenvertretern als „höchste landwirtschaftliche Auszeichnung“ eingestuft. Zahlreiche Fachorganisationen und Unternehmen unterstützen den vom Fachblatt *agrarheute* initiierten Award, der unter der Schirmherrschaft von Joachim Rukwied, Präsident des DBV Deutscher Bauernverband, steht. Der Wettbewerb wird in mehreren Kategorien ausgelobt, welche die gesamte Vielfalt der heutigen Landwirtschaft widerspiegeln. Aus den Gewinnern der elf Einzelkategorien wählt eine Jury, bestehend aus Fachleuten von Branchenorganisationen, Redakteuren von *agrarheute* sowie dem Sponsor der jeweiligen Kategorie den Gesamtsieger. Weitere Informationen unter [www.ceresaward.de](http://www.ceresaward.de/). Unter dem Navigationspunkt Presse stehen zudem druckfähige Bilder der Vorjahresgewinner sowie der Preisverleihung 2016 bereit.

**Namenspatin für den *CeresAward* ist** Ceres, die römische Göttin des Ackerbaus, der Fruchtbarkeit, des Wachsens und Gedeihens. Diese Namenspatenschaft drückt aus, dass – egal wie Landwirte heute ihre Betriebe ausrichten – die Grundlage für ihre Arbeit der Boden bildet und sein Erhalt im Mittelpunkt verantwortungsvoller Bewirtschaftung steht.

**Initiator des *CeresAward*** ist *agrarheute*, einer der auflagenstärksten überregionalen Fachtitel für Landwirte im deutschsprachigen Raum aus dem Hause dlv Deutscher Landwirtschaftsverlag.

**Paten des *CeresAward*** sind: Agentur für Erneuerbare Energien, Bund der Deutschen Landjugend (BDL), Arbeitsgemeinschaft Deutscher Rinderzüchter (ADR), Deutscher Bauernverband (DBV), Deutscher LandFrauenverband (dlv), Deutscher Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfung (DLQ), Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) mit Stiftung Ökologie und Landbau (SöL) sowie Verband der Landwirtschaftskammern (VLK). Diese Organisationen stellen zudem Juroren in den Wettbewerbskategorien.

**Sponsoren des *CeresAward*** 2017 sind: der Landtechnikhersteller DEUTZ-FAHR (Hauptsponsor), BNP Paribas Leasing Solutions (Kategoriensponsor Unternehmerin), der Pflanzenschutzspezialist Dow AgroSciences (Kategoriensponsor Manager), der Landtechnikhersteller Horsch (Kategoriensponsor Ackerbauer), der Reifenhersteller Mitas (Kategoriensponsor Junglandwirt und Geschäftsidee), die REWE Group (Kategoriensponsor Geflügelhalter) sowie die R+V Versicherung (Kategoriensponsor Energielandwirt).

**Schirmherr des *CeresAward*** ist Joachim Rukwied, Präsident Deutscher Bauernverband (DBV).

****

Geschäftsführer:   
Amos Kotte  
Hans Müller  
Helmut Brachtendorf

Aufsichtsratsvorsitzender:  
Walter Heidl

Sitz der Gesellschaft:   
Hannover

Registergericht Hannover  
HRB 59744  
USt-IdNr.: DE813291728  
USt-Nr.: 25-205-22288